

Datum: 02.05.2016

**An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der  
Bezirksvertretung Stieghorst**

**Antrag**

**Aufnahme in die Tagesordnung**

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Bezirksvertretung Stieghorst</b>	12.05.2016	öffentlich

**Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)**

**Videoüberwachung an der Stadtbahnhaltestelle "Stieghorst" durch die moBiel GmbH**

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der moBiel GmbH Gespräche bezüglich der Implementierung einer Videoüberwachung an der Endstation der Stadtbahnlinie 3 zu führen.

**Begründung:**

Aufgrund eines bestehenden subjektiven Sicherheitsbedürfnisses der Einwohnerinnen und Einwohner im Stadtbezirk Stieghorst ist eine Videoüberwachung im Wartebereich der Endhaltestelle zwingend geboten. Gerade das dort befindliche Ladenzentrum dient als wichtiger Anlaufpunkt für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks. Durch die unmittelbare Nähe zum Stieghorster Park wird dieser Bereich besonders während der Abendstunden als „Angstraum“ empfunden.

Bei dieser Beurteilung ist auch zu berücksichtigen, dass sich in unmittelbarer Nähe das Ladenzentrum, das „Altenheim Wohnstift Salzburg“ sowie die Anlage „Seniorenwohnungen in Bielefeld-Stieghorst“ befinden. Aufgrund dessen wird dieser Bereich überproportional von älteren Menschen frequentiert. Im Rahmen von Bürgergesprächen wurden der Bedarf und das Bedürfnis nach mehr Sicherheit bestätigt.

Es geht hierbei nicht um eine generelle Überwachung des öffentlichen Raumes, sondern konkret nur um eine Überwachung der Endhaltestelle. Vergleichbare Situationen gibt es im Bereich Jahnplatz und der Universität. Dort wurden entsprechende Maßnahmen bereits getroffen.

**Unterschrift:**

**gez. Werner Thole**  
**CDU-Fraktionsvorsitzender**